

ANMELDUNG

DAS IST UNS WICHTIG

Mit heiklen Themen behutsam umgehen

ORTE

Kindergarten „Schatzinsel“

Fockestraße 37, 27777 Ganderkesee-Hoykenkamp

Kath. Kindergarten „Knaggerei“

Ahlhorner Straße 10a, 27793 Wildeshausen

Kath. Kindergarten „Herz Jesu“

Stettiner Straße 1-3, 26197 Großenkneten / Ahlhorn

Grundschule Harpstedt

Schulstraße 10-12, 27243 Harpstedt

TERMINE – MITTWOCHS

29.03.17 17 – 19 Uhr, Wildeshausen

26.04.17 14 – 16 Uhr, Harpstedt

31.05.17 18 – 20 Uhr, Ganderkesee

14.06.17 15 – 17 Uhr, Ahlhorn

23.08.17 17 – 19 Uhr, Wildeshausen

27.09.17 14 – 16 Uhr, Harpstedt

25.10.17 18 – 20 Uhr, Ganderkesee

22.11.17 15 – 17 Uhr, Ahlhorn

Da es sich um eine offene Gruppe handelt, ist die Teilnahme auch an einzelnen Treffen möglich.

Wir bitten um vorherige Anmeldung im Kinderschutz-Zentrum Oldenburg mit Angabe von Name, Institution, Telefon, Fax und E-Mail.

KONTAKT

KINDERSCHUTZ-ZENTRUM OLDENBURG

FRIEDERIKENSTRASSE 3

26135 OLDENBURG

Tel. 0441 17788

Fax 0441 2489800

info@kinderschutz-ol.de

www.kinderschutz-ol.de



Träger ist der Verein zur Verhütung von Kindesmisshandlung e.V. (Mitglied im Diakonischen Werk Oldenburg).

Das Kinderschutz-Zentrum ist Mitglied in der Bundesarbeitsgemeinschaft „Die Kinderschutz-Zentren“.



Finanziert wird die Arbeit des Kinderschutz-Zentrums überwiegend durch eine Förderung des Landes Niedersachsen, der Stadt Oldenburg und des Landkreises Oldenburg.



KINDERSCHUTZ-ZENTRUM

OLDENBURG

Fallberatungsgruppen

Gruppen im Landkreis zur Einschätzung von Kindeswohlgefährdung



VERTRAUEN – SCHÜTZEN – STÄRKEN



KINDERSCHUTZ-ZENTRUM OLDENBURG
Fallberatungsgruppen

FALLBERATUNG

FALLBERATUNGSGRUPPEN

zur Einschätzung von Kindeswohlgefährdung

Das Kinderschutz-Zentrum Oldenburg ist eine Beratungs- und Fachberatungsstelle bei allen Formen der Gewalt, die Kinder und Jugendliche erleben können. Wir bieten eine offene Gruppe für interessierte Fachkolleg/innen zum Thema „Umgang mit Kindeswohlgefährdung“ an.



Das Angebot erfolgt auf Grundlage des Bundeskinderschutzgesetzes.

- nach § 8a SGB VIII für Fachkräfte der Jugendhilfe,
- nach § 8b SGB VIII für Personen die beruflich in Kontakt zu Kindern und Jugendlichen stehen,
- nach § 4 KKG für die Gruppe der Berufsgeheimnissträger

Die Fallberatungsgruppe bietet die Möglichkeit, eigene Praxis zu reflektieren und Handlungskompetenzen zu stärken.



WIR LADEN EIN

Konkrete Fälle im Mittelpunkt

Im Mittelpunkt der Treffen steht die Bearbeitung eines von den Teilnehmenden eingebrachten Falls. Orientiert an den Ressourcen der Helfenden und der Familien werden mit Hilfe verschiedener Methoden Perspektiven für das weitere Vorgehen entwickelt.

Insbesondere geht es dabei um die Fragen:

- Wie schätze ich eine mögliche Kindeswohlgefährdung ein?
- Wann sind Grenzen der Belastbarkeit für Kinder erreicht?
- Wie gestalte ich den Umgang mit gewaltbelasteten Familien?
- Welche Unterstützung und Hilfe kann/muss ich Eltern und Kindern geben?
- Wann ist die Einbeziehung anderer Institutionen angebracht bzw. geboten?

Die Gruppe wird sich mit Fragen des Vorgehens in Krisensituationen, der Abklärung des spezifischen Hilfebedarfs und der Hilfeplanung auseinandersetzen.

WIR FREUEN UNS, WENN SIE DABEI SIND!



FÜR HAUPTAMTLICHE

Unterstützung für die Praxis

Das Angebot richtet sich an hauptamtliche Mitarbeiter/innen aus Kindertagesstätten, Sozialen Diensten, Sozialpädagogische Familienhilfe, offener Kinder- und Jugendarbeit, Gesundheitswesen und Bildungseinrichtungen.

Dank einer zusätzlichen Finanzierung des Landkreises Oldenburg, kann dieses Angebot **kostenlos** durchgeführt werden.

Es können max. 12 Personen teilnehmen, um einen guten Austausch zu gewährleisten.

ANSPRECHPARTNER:



Harald Reyle
Dipl. Psychologe
Psych. Psychotherapeut
Gestalttherapeut
Traumatherapie



VERTRAUEN – SCHÜTZEN – STÄRKEN